

Römerbergstadion drei Tage gesperrt

Im Oberadener Römerbergstadion werden in der Zeit von Mittwoch, 4. April, bis Freitag, 6. April, Reparaturarbeiten an den leichtathletischen Anlagen vorgenommen.

Dabei werden an verschiedenen Stellen der Kunststoffflächen Risse und Hohlräume beseitigt und punktuell Flächen komplett erneuert, die u.a. aus Witterungsgründen und durch die Nutzung von Spikes aufgetreten sind.

Eine Nutzung des Rasenplatzes und der leichtathletischen Anlagen durch Fußballer und Leichtathleten ist in dem geplanten Arbeitszeitraum nicht möglich.

Malworkshop für Erwachsene im Familienzentrum „Tausendfüßler“

Das Familienzentrum „Tausendfüßler“ lädt zu einem kreativen Malworkshop ein.

Der Workshop findet am 11. und am 18 April jeweils ab 19 Uhr statt.

Der Unkostenbeitrag richtet sich nach dem benötigten Material und nach Größe der Leinwand.

Eine Anmeldung ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Bei Interesse bitte bis zum 06.04.2018 in der Einrichtung unter der Rufnummer: 02306-80141 anmelden.

Langer Kamp wird Dienstagabend für zwei Tage gesperrt

Die Straße „Am Langen Kamp“ wird ab kommenden Dienstag, 3. April, um 20 Uhr bis Donnerstag, 5. April, um 20 Uhr gesperrt. In der gesperrten Zeit wird die Autobahnniederlassung Hamm die alten Widerlager der A2-Autobahnbrücke abbrechen. Eine Umleitung wird eingerichtet.

Hintergrund:

Beide Bauwerke wurden in den 70er Jahren gebaut. Baulich weisen die Brücken Defizite auf, die mittelfristig instand gesetzt werden müssen. Hinzu kommt, dass beide Brücken aufgrund des fehlenden Seitenstreifens eine Engstelle im Zuge des Streckenbandes der A2 darstellen. Straßen.NRW möchte alle Engstellen auf Autobahnen beseitigen. Durch die Engstellenbeseitigung und die anstehenden Instandsetzungsmaßnahmen ist ein Ersatzneubau die wirtschaftlichere und zukunftssträchtigere Lösung.

Bauwerk „Am Langen Kamp“

Das Bauwerk wurde im Zuge des Neubaus der Autobahn A2 im Jahr 1973 gebaut. Die Brücke hat eine Länge von 12,92 Metern und ist eine Stahlbetonbrücke.

Bauwerk „Sesekebach“

Dieses Bauwerk wurde schon 1936 – 1938 gebaut. Im Zuge des Baues der A2 wurde sie ebenfalls 1972/1973 abgebrochen und erneuert. Nur das westliche Widerlager ist bis heute erhalten geblieben. Gebaut wurde sie als Stahlverbundkonstruktion. 1982/1983 wurde der Überbau, aufgrund Bergschäden, angehoben

und saniert.

Wasserspiele im Stadtgebiet sind für den Frühling bereit

Am Mittwoch stand noch der letzte Winterdiensteinsatz für die Mitarbeiter des Baubetriebshofes auf dem Arbeitsplan; aber die wärmere Witterung hat nun den Startschuss für die Frühlingsaufgaben gegeben.



Die Wasserspiele im
Wasserpark im
Probelauf

So wurde bereits der Springbrunnen am Herbert-Wehner-Platz wieder in Betrieb genommen; nach Prüfung der Wassertechnik erfolgte auch eine Neubepflanzung der Blumenkästen.

Des Weiteren wurde das Blaue Band an der Ebertstraße wieder „fit“ gemacht; mit Abschluss der Reinigungsarbeiten erfolgte am Donnerstag die Inbetriebnahme.

Ebenfalls wurde im Wasserpark eine Reinigung des Flachwasserbeckens vorgenommen; hier kam neben den eigenen Reinigungskolonnen auch ein großer Spül- / Saugwagen zum Einsatz. Ein Sanitärfachbetrieb wartete nach dem Winterhalbjahr die Wasserspiele und Zuleitungen.

Erster Beigeordneter Dr.-Ing. Peters: „Es ist erfreulich, dass nach dem intensivem Winter nunmehr auch in den städt. Grünanlagen der Frühling pünktlich zu Ostern Einzug hält“.

Freiwillige Feuerwehr der Stadt Bergkamen trauert um ihr Mitglied Ernst Wiegmann

Die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Bergkamen trauert um ihr Mitglied Ernst Wiegmann. Er verstarb am 21. März 2018 im Alter von 79 Jahren.

Ernst Wiegmann trat im Februar 1971 als Feuerwehrmannanwärter in die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Bergkamen ein und erwarb bis zu seinem Übertritt in die Ehrenabteilung der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bergkamen am 25. März 1998 den Dienstgrad eines Unterbrandmeisters.

Die Feuerwehrkameradinnen und -kameraden treffen sich am Dienstag, 3. April, um 13:45 Uhr zur Teilnahme an der Trauerfeier in der katholischen Herz-Jesu-Kirche in Rünthe, um ihrem Kameraden die letzte Ehre zu erweisen.

Jubilarehrung: Wolfgang Alph gehört seit 50 Jahren der FDP an

Am Mittwochabend wurde während der Liberalen Runde in der Gaststätte „Am Yachthafen“ Hans-Wolfgang Alph für seine 50-jährige Mitgliedschaft in der FDP geehrt.



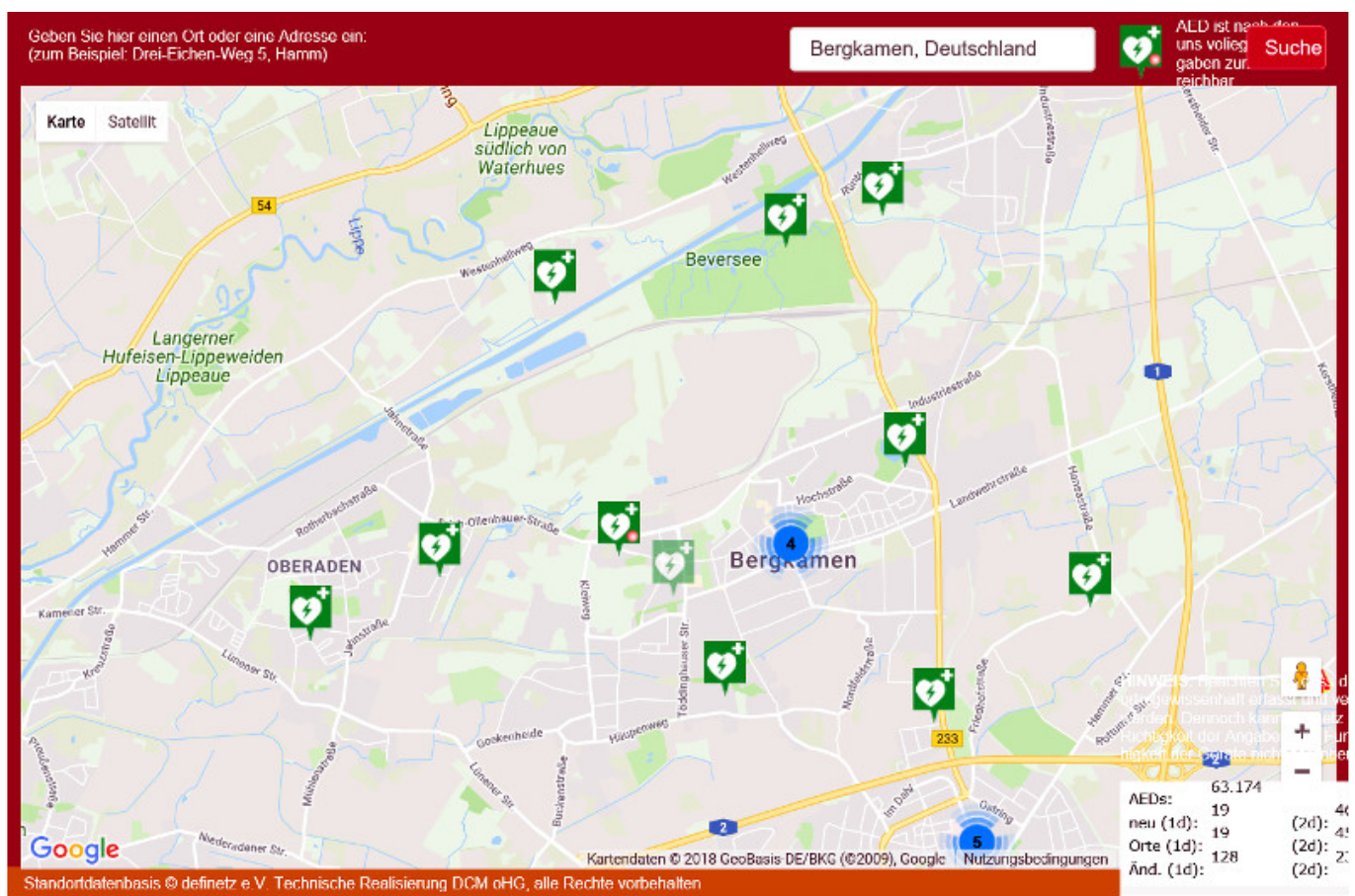
Jubilarehrung (v. l.): Rainer Seepe, Wolfgang Alph, Michael Klostermann und Angelika Lohmann-Begander.

Er erhielt eine Dankesurkunde unterschrieben von der Landtagsabgeordneten aus den Kreis Susanne Schneider, von Angela Freimuth MdL NRW und von Christian Lindner von der Bundespartei. Außerdem bekam er die Theodor Heuss Medaille in Gold für seine treue Unterstützung der Freien Liberalen.

Die Urkunde überreicht wurde von der Stadtverbandsvorsitzenden Angelika Lohmann-Begander und dem stellvertretenden Vorsitzenden Rainer Seepe. Mit dabei war auch der Kreisfraktionsvorsitzende Michael Klostermann.

Defibrillatoren stehen breit gestreut im Stadtgebiet Bergkamens bereit

Defibrillatoren können im Notfall Leben retten. Doch dazu muss man wissen, wo man den nächsten Defibrillator findet.



„Im Stadtgebiet Bergkamens sind bereits an 15 Standorten Defibrillatoren zugänglich“, erläutert die für

Ordnungsangelegenheiten zuständige Beigeordnete Christine Busch. „Drei davon befinden sich in folgenden städtischen Gebäuden: im Rathaus, im VHS-Treffpunkt und im Gebäude des Baubetriebshofes/EntsorgungsbetriebsBergkamen an der Bambergstraße.“

Den besten Überblick bietet die App „defikataster“ oder die Internetpräsenz „defikataster.de“ des definetz e.V. mit Sitz in Hamm. Auf der Karte dieser bundesweit stark verbreiteten Plattform sind sämtliche Standorte in Bergkamen mit Adresse und zusätzlichen Informationen verzeichnet.

Hier finden sich neben den drei Standorten der Stadtverwaltung weitere drei Defibrillatorenstandorte des Perthes Werk e.V., das Hallenbad, der Standort des Technischen Hilfswerks Ortsverband Kamen-Bergkamen an der Werner Straße und sieben weitere Örtlichkeiten, die entweder Sitz von privaten Unternehmen oder Vereinsheime sind. Zudem hat der DRK Ortsverein Bergkamen e.V. einen mobilen Defibrillator im Einsatz.

„Wir haben in Bergkamen das Glück, dass die einzelnen Standorte gut über die gesamte Fläche des Stadtgebietes verteilt sind. Alle Ortsteile sind versorgt“, erläutert Christine Busch. „Trotzdem appelliere ich an alle ortsansässigen Unternehmen, auch im Interesse ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Defibrillatoren für die schnelle Hilfe bereit zu stellen, denn im Notfall kommt es auf Sekunden an.“

Einbruch in ein Autohaus an

der Fritz-Husemann-Straße: Computer gestohlen

In der Nacht zu Mittwoch haben unbekannte Täter das Fenster eines Autohauses an der Fritz-Husemann-Straße aufgebrochen. Sie verschafften sich Zutritt zum Gebäude und durchsuchten das Büro. Hier entwendeten sie zumindest einen Computer.

Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

Schützenverein Rünthe zündet am Samstag das Osterfeuer an

Der Schützenverein Rünthe lädt die Rünther Bürger recht herzlich zu seinem traditionellen Osterfeuer am kommenden Samstag, 31. März, ein.

Beginn ist um 17.00 Uhr auf dem Schützenplatz am Schacht III mit der Taufe des Kaiseradlers, der am 23. Juni abgeschossen wird. Gegen 18.30 Uhr wird dann das Osterfeuer angezündet. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Die Mitglieder treffen sich am Samstag um 10.00 Uhr zum Aufbau auf dem Schützenplatz

Bergkamener CDU verteilt Karsamstag Ostereier

Auch in diesem Jahr führt der CDU Stadtverband Bergkamen wieder seine traditionelle Ostereierverteilaktion durch.

Am Karsamstag werden In Rünthe von 8.00 h bis 9.30 Uhr vor der Metzgerei Jörrhissen,
in Weddinghofen von 10.00 – 12.00 Uhr vor dem Nettomarkt,
in Mitte von 10.00 -12.00 Uhr vor dem Kaufhaus Schnüchel
und
in Oberaden von 10.00 – 12.00 Uhr vor dem örtlichen Rewe Markt,
Ostereier verteilt.

Sparkassen Grand Jam am 4. April mit der Patrik Jansson Band (Schweden)

Zum Abschluss der Grand Jam Saison blicken wir ins europäische Ausland und begrüßen am Mittwoch, 4. April um 20 Uhr im Almrausch in Overberge aus Schweden die Patrik Jansson Band.



Patrik Jansson. Foto: Caroline Wobben

Das Quartett hat ein brandneues Album im Gepäck und wird das deutsche Publikum mit ihrem gradlinigen, modernen Gitarrenbluesrock ordentlich einheizen. Im Stile eines Stevie Ray Vaughans & Double Trouble überzeugen die vier Schweden mit einer eigenständigen, kompakten Bandleistung. Wer einen neuen Stern am Blueshimmel entdecken möchte, sollte diesen Act nicht verpassen.

Die Patrick Jansson Band wurde bereits Ende 2007 in Stockholm gegründet. Mit einer Leidenschaft für den schweren Texas Blues und dem Versuch, modernere Ansätze in den Blues zu bringen, spielt die Band eine frische und sehr lebendige Musik. So wie Patrik Jansson sie selbst gerne mag. Abwechslungsreich, gefühlvoll und mit hoher Durchschlagskraft. Manchmal ist halt der Blues, oder auch Blues Rock, am heißesten, wo es am kältesten ist – in diesem Fall Schweden« (What's On).

Für Freunde von Bluesmusikern wie Stevie Ray Vaughan, Johnny Winter, Gary Moore, Walter Trout, Freddie King oder Joe

Bonamassa eine absolute Empfehlung. Eine echte musikalische Entdeckung!

Weitere Infos zur Person:

Patrik Jansson ist nicht nur Komponist, Produzent, Gitarrist und Sänger, sondern auch Schlagzeuger. In der Rolle des Drummers gibt es eine Verbindung zur Jam Rock-Band Hellsingland Underground. So ist es vielleicht nicht verwunderlich, dass der Protagonist auch zusätzliche Percussion spielt. Der im schwedischen Gävle geborene Musiker begann zunächst mit dem Schlagzeug spielen. Zu der Zeit war Jazz kein fremdes Genre für ihn und darüber hinaus fing er auch an Piano, Bass und Gitarre zu spielen.

Karten und weitere Infos erhalten Sie im Kulturreferat unter 02307/ 965 464.